

Ärztezentrum Rosenthal hat Konkurs angemeldet

Trotz moderner Infrastruktur und neuem Geschäftsmodell konnte das Ärztezentrum Rosenthal in Wald nicht ausgelastet werden. Seit einiger Zeit haben der Verwaltungsrat und die Aktionäre versucht, das Zentrum auf eine neue finanzielle Basis zu stellen. Dies ist leider nicht gelungen. Um weiteren Schaden zu verhindern, hat der Verwaltungsrat beschlossen, den Konkurs anzumelden. Die Frauenpraxis und das Hautzentrum werden weiterbetrieben.

Das Zentrum Rosenthal in Wald vereint Ärzte verschiedenster Fachrichtungen. Mit dem Projekt sollte die Vision umgesetzt werden, die Bevölkerung von Wald und Umgebung von jung bis alt unter einem Dach medizinisch zu versorgen. Das Ärztezentrum ist als Aktiengesellschaft organisiert, Hauptaktionärin ist die Stiftung „Drei Tannen“. Drei Ärztinnen und Ärzte sowie acht medizinische Praxisassistentinnen sind beim Ärztezentrum angestellt.

Fehlende Ärzte und mangelnde Auslastung

Trotz zukunftsgerichtetem Konzept nach neusten Erkenntnissen der Digitalisierung und grossen Anstrengungen seitens der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates fehlen Ärztinnen und Ärzte, die am ländlichen Standort im Zürcher Oberland tätig sein möchten. Dies schränkt das Angebot an medizinischen Leistungen stark ein.

Ausserdem ist die Auslastung des Ärztezentrums Rosenthal in den vergangenen Jahren deutlich unter den Erwartungen geblieben. Dadurch hat sich die finanzielle Situation des Unternehmens rapide verschlechtert. Im vergangenen Jahr haben die Geschäftsleitung der ÄRAG, das Aktionariat sowie der Verwaltungsrat intensiv an einer Sanierung der Gesellschaft gearbeitet. Dies ist trotz aller Bemühungen nicht gelungen. Stattdessen ist eine Überschuldung eingetreten. Darum hat der Verwaltungsrat am 22.1.2024 den Konkurs der Ärztezentrum Rosenthal AG angemeldet.

Die Frauenpraxis und das Hautzentrum werden ihre Praxen weiterbetreiben. Die übrigen Bereiche des Ärztezentrums bleiben ab sofort geschlossen.

Leistungsauftrag „Drei Tannen“ ist nicht betroffen

Durch die Liquidation des Unternehmens verlieren elf Mitarbeitende ihre Stelle. Die Frauenpraxis und das Hautzentrum können zwei medizinischen Praxisassistentinnen eine neue Anstellung anbieten. Der Verwaltungsrat und die Stiftung „Drei Tannen“ bedauern diese Entwicklung zutiefst. Gemeinsam mit den Mitarbeitenden suchen sie nach individuellen Lösungen, um Härtefälle abzufedern.

Die Stiftung „Drei Tannen“ erleidet als Hauptaktionärin einen Verlust von rund einer Million Franken. Durch vorausschauende Abschreibungen kann der Schaden für die laufende Rechnung aber begrenzt werden, sodass die übrigen Geschäftsfelder vom Konkurs nicht betroffen sind. Die Stiftung „Drei Tannen“ wird den Versorgungsauftrag der Gemeinde Wald zur Langzeitpflege von älteren Menschen und für die Spitex-Dienstleistungen unverändert wahrnehmen können. Eine Heimärztin für das Alterszentrum wird ebenfalls weiterhin verfügbar sein. Für die Gemeinde Wald entsteht durch den Konkurs kein finanzieller Schaden.

Hinweise für Patientinnen und Patienten

Sprechstundentermine in der Frauenpraxis und im Hautzentrum können Sie wie vereinbart wahrnehmen. Alle anderen Termine verlieren leider ihre Gültigkeit. Bitte wenden Sie sich mit Ihren medizinischen Anliegen an andere Praxen oder bei medizinischen Notfällen an das Ärztelefon des Kantons Zürich. Dieses steht Ihnen unter Telefon 0800 33 66 55 rund um die Uhr zur Verfügung.

Ihre Patientendossiers werden Sie abholen beziehungsweise anfordern können. Über das Zeitfenster und die Art werden Sie persönlich informiert und wir werden dieses auf der Website publizieren, sobald es bekannt ist.